

Glücksspiele in der digitalen Welt

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ
 ﴿إِنَّمَا يُرِيدُ الشَّيْطَانُ أَنْ يُوقَعَ بَيْنَكُمُ الْعَدَاوَةَ وَالْبَغْضَاءَ فِي
 الْخَمْرِ وَالْمَيْسِرِ وَيَصُدُّكُمْ عَنْ ذِكْرِ اللَّهِ وَعَنِ الصَّلَاةِ فَهُنَّ
 أَنْتُمْ مُنْتَهُونَ﴾

«لَا تَرُوْلُ قَدَمًا عَبْدٍ يَوْمَ الْقِيَامَةِ حَتَّىٰ يُسَأَلَ عَنْ عُمُرِهِ فِيمَا
 أَفْتَاهُ، وَعَنْ عِلْمِهِ فِيمَا فَعَلَ، وَعَنْ مَا لِهِ مِنْ أَنْكَسَبَهُ وَفِيمَا
 أَنْفَقَهُ، وَعَنْ جَسْمِهِ فِيمَا أَبْلَاهُ»

Verehrte Muslime!

Allah hat dem Menschen Verstand und Verantwortung gegeben, sowie die Fähigkeit, zwischen richtig und falsch zu unterscheiden. In diesem Sinne bemühen sich Muslime, sich von allem fernzuhalten, was ihnen selbst oder der Gesellschaft schadet. Dazu gehören auch Glücksspiele jeder Art. Glücksspiel ist eine Form ungerechten Gewinns. Einer verliert und der andere gewinnt ohne Anstrengung und Arbeit. Die modernen Varianten wie Lottospiele, Sportwetten, digitale Wetten und virtuelle Casinos unterscheiden sich im Urteil nicht von den klassischen Glücksspielen. Denn auch sie führen den Menschen zu Faulheit, Gier und unrechtmäßigem Gewinn. Der Gesandte Allahs (s) sagte: „Wenn jemand zu seinem Freund auch nur sagt: Komm, lass uns am Glücksspiel teilnehmen, dann soll er allein für diesen Vorschlag als Sühne eine Spende geben.“¹ Dieser Hadith verbietet nicht nur die Tat selbst, sondern sogar die Absicht, denn Glücksspiel ist eine Versuchung, die den Menschen von der Suche nach erlaubtem Lebensunterhalt wegzieht.

Früher wurde Glücksspiel in Kaffeehäusern oder versteckten Orten betrieben, doch heute hat es durch die Digitalisierung ein neues Gesicht erhalten. Die Spieltische passen inzwischen in die Hosentasche. Über Smartphones hat man mühelos Zugriff auf digitale Glücksspielangebote. Online-Wettplattformen, virtuelle Casinos oder digitale Lotterien richten sich besonders an junge Menschen und machen sie nach kurzer Zeit abhängig. Am Ende verliert man sein Vermögen,

seinen Frieden und manchmal sogar seine Familie. Der Prozess beginnt mit dem Versprechen leichter Gewinne und endet damit, dass man sowohl diese Welt als auch das Jenseits verliert.

Liebe Geschwister!

Allah beschreibt diese Gefahr im Koran: „Der Satan will durch Berauschendes und Spiel zwischen euch nur Feindschaft und Hass säen und euch von dem Gedanken an Allah und dem Gebet abhalten. Wollt ihr deshalb nicht davon ablassen?“² Glücksspiel schadet uns wirtschaftlich und schwächt den Imân. Es führt zu Abhängigkeit, seelischen Krisen, häuslicher Gewalt, Schulden, gesellschaftlicher Unruhe und in manchen Fällen sogar zu Selbstmord.

Erlaubter Lebensunterhalt bringt Segen, unerlaubter Gewinn aber verdunkelt das Herz. Der Gesandte Allahs (s) sagte: „Am jüngsten Tag wird der Mensch nicht fortgehen, bis er gefragt wurde, wodurch er sein Vermögen erworben und für was er es ausgegeben hat.“³ Seinen Lebensunterhalt standhaft zu verdienen ist ein Gottesdienst. Glücksspiel widerspricht diesem Bewusstsein in jeder Hinsicht. Deshalb sollten wir uns von allen verbotenen Fallen der digitalen Welt fernhalten, damit unser Besitz halal ist, unsere Herzen Frieden finden und unser Lebensunterhalt gesegnet bleibt.

Möge Allah uns und unsere Kinder vor den Fallen der digitalen Welt schützen. Âmîn.

¹ Buhârî, Adab, 78

² Sure Mâida, 5:91

³ Tirmizi, Kiyâma, 1